

Drama in Klagenfurt: Wohnungsbrand weckt Nachbarn in letzter Minute!

Am 27. Februar 2025 kam es in Klagenfurt zu einem Wohnungsbrand, ausgelöst durch eine versehentlich eingeschaltete Kochplatte.

Klagenfurt, Österreich - In Klagenfurt kam es in der Nacht auf den 27. Februar 2025 zu einem alarmierenden Küchenbrand. Gegen 2:15 Uhr lösten mehrere Brandmelder in einer Wohnung im ersten Stock eines Mehrfamilienhauses lautstark Alarm aus. Die 52-jährige Mieterin wurde durch das Geschrei der Melder geweckt und informierte daraufhin ihren 59-jährigen Nachbarn. Gemeinsam schafften sie es rechtzeitig, das Gebäude zu verlassen und die Einsatzkräfte zu alarmieren, wie [fireworld.at](#) berichtete.

Die Feuerwehr und die Polizei rückten umgehend an und fanden heraus, dass das Feuer im Bereich des Kochfeldes ausgebrochen war. Es wird vermutet, dass eine versehentlich eingeschaltete Kochplatte sowie ein Backrohr die Brandursache waren. Beide Rettungskräfte brachten die betroffenen Personen mit Verdacht auf Rauchgasvergiftung ins Klinikum Klagenfurt, während die anderen Bewohner des Hauses bereits in Sicherheit waren. Die Feuerwehr, einschließlich der Berufsfeuerwehr und der Freiwilligen Feuerwehr Kalvarienberg, war im Einsatz, um den Brand zu löschen und eine weitere Ausbreitung zu verhindern, wie [meinbezirk.at](#) hinzufügte.

Details	

Vorfall	Brand
Ursache	versehentlich eingeschaltete Kochplatte, Backrohr
Ort	Klagenfurt, Österreich
Verletzte	2
Quellen	• www.fireworld.at • www.meinbezirk.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at